

Staatssekretärin und Landtagsvizepräsident in der Emma Klinik



Seligenstadt - Petra Müller-Klepper, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit besuchte heute gemeinsam mit Landtagsvizepräsident Frank Lortz und Ulrich Caspar, MdL, die Emma Klinik in Seligenstadt. Dort informierten sich beide über die Arbeit und das Leistungsspektrum der Klinik und die Pläne, in Kooperation mit dem Klinikum Offenbach eine Kinderstation in Seligenstadt einzurichten. Petra Müller-Klepper,

Frank Lortz und Ulrich Caspar nutzten den Besuch in Seligenstadt, um sich vor Ort über das geplante Projekt sowie über die Arbeit und das Leistungsspektrum der Klinik zu informieren. Im Gespräch mit der Klinikleitung standen insbesondere die Herausforderungen einer Weiterentwicklung der wohnortnahen Versorgung für die Region Seligenstadt sowie die bessere Verzahnung zwischen ambulanten und stationären medizinischen Angeboten im Vorder-

grund. In diesem Zusammenhang soll künftig insbesondere die bereits bestehende Kooperation der Emma Klinik mit dem Klinikum Offenbach weiter ausgebaut werden, um eine bessere Verzahnung zwischen ambulanten und medizinischen Angeboten zu erreichen. Im Rahmen des Besuchs betonte Hans-Ulrich Schmidt, Geschäftsführer des Klinikums Offenbach, dass die verbesserte Kooperation mit der Klinik in Seligenstadt auch von Seiten des Klinikums Offenbach begrüßt und mit Nachdruck unterstützt werde. "Ich bin beeindruckt, welch umfangreiches Leistungsspektrum und welche medizinische Qualität die Emma Klinik bietet", sagte Petra Müller-Klepper. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisteten mit ihrer engagierten Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung in der Region. "Wir freuen uns sehr über die Anerkennung unserer Arbeit", sagte Dr. Robert Porcher, Ärztlicher Direktor der Emma Klinik. Den Besuch in Seligenstadt bewerteten alle Beteiligten als überaus informativ und konstruktiv.